Getan ist manches, was ich wollte,
nicht spurlos lass ich meine Bahn:
Doch manches, was ich sollt' und wollte,
wie manches ist noch ungetan.
F.T. von Vischer

Winterthur, im März 2020

Wir nehmen schweren Herzens Abschied von unserem Vater,
Götti, Onkel und Freund

Ernst Grubenmann

3. März 1930 – 20. März 2020

Du wurdest ganz unerwartet kurz nach deinem 90. Geburtstag aus dem Leben gerissen. Wir sind unendlich traurig und danken Dir für all das, was Du uns in Deinem Leben gegeben hast und was wir mit Dir erleben durften, für Deine Liebe, Freude und Kreativität.

Dem Spital Winterthur, der Stroke Unit und der Medizinischen Abteilung möchten wir für die gute Pflege herzlich danken.

In stiller Trauer:
Myriam Grubenmann
Brigitte Morehouse-Grubenmann
Familie Kies
Familie Lüthy

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis im Friedhof Rosenberg statt.

Diese Anzeige gilt auch als Leidzirkular.